



KOHLEKRAFTWERK GÖLBAŞI TÜRKEI

GEP GmbH errichtet ein 150 MW Kohlekraftwerk bei Gölbaşı, Türkei. Das Kraftwerk wird sich in unmittelbarer Nähe der Gölbaşı Kohlemine befinden, bei der Braunkohle im Tagebau abgebaut wird. Das angewandte Wirbelschichtverfahren soll die Einhaltung der Emissionsgrenzwerte ohne die Errichtung einer Rauchgasentschwefelungsanlage sicherstellen. Das Kühlwasser wird von dem sich im Norden des Kraftwerkes befindlichen Fluss Göksu entnommen.

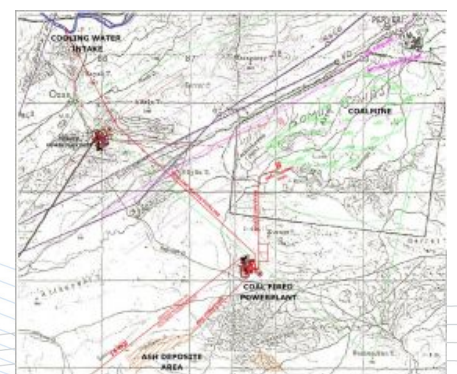
Im Auftrag der GEP GmbH sind convex ZT GmbH, Österreich und convex Limited Şirketi, Türkei gemeinsam mit der Projektleitung des Bauherrn für die Projektentwicklung verantwortlich. Die Arbeiten betreffen die Lagerstättenbeurteilung, die Genehmigungsverfahren und die Kraftwerksplanung. Die Bewertung des Kohlevorkommens sowie die Umweltverträglichkeitsprüfung erfolgt unter der Projektsteuerung der convex_AT und convex_TR durch spezialisierte Unternehmen, die Kraftwerksplanung wird gemeinsam durch die convex_AT und die Pöyry Energy GmbH durchgeführt.

Bauherr:

GEP GmbH, Österreich

Technologie:

Wirbelschichtverfahren



Leistung (elektrisch):

150 MW

–

Fotos:

E. Kemaloglu bzw. convex ZT GmbH

